

LAND.
HAUS.
GESPRÄCH.



Die Präsidentin des Landtages Steiermark

Dr.ⁱⁿ Bettina VOLLATH

freut sich,

im Rahmen der Veranstaltungsreihe

LAND.HAUS.GESPRÄCH.

gemeinsam mit der

Antidiskriminierungsstelle Steiermark

zur Veranstaltung

„Diskriminierung für alle?“

am Montag, dem 19. November 2018,
um 17.00 Uhr in die Landstube des Landhauses,
8010 Graz, Herrengasse 16,

herzlich einzuladen.

Musik

Begrüßung

Dr.ⁱⁿ Bettina **VOLLATH**
Präsidentin Landtag Steiermark

Einleitender Gesprächsimpuls

Mag.^a Daniela **GRABOVAC**

Gemeinsame Diskussion

Mag. Godswill **EYAWO**, MA
Johannes **NIEDERMAYER**
Mag. Sebastian **RUPPE**
Dr.ⁱⁿ Sabine **SCHULZE-BAUER**
mit
Mag.^a Daniela **GRABOVAC**

Empfang

auf Einladung der Präsidentin

Moderation: Gernot Rath, ORF

Musikalische Umrahmung: Ismael Barrios, Raphael Meinhart, Alberto Lovison

Anmeldung bitte unter Angabe der Personenanzahl bis 15.11.2018

e: veranstaltung@landtag.steiermark.at

t: 0316/877-2297

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie einen Rollstuhlplatz im Saal oder eine Gebärdensübersetzung benötigen.

Eine Nichtmeldung gilt als Absage.



Mag. Godswill Eyawo, MA ist Geschäftsführer des MigrantInnenbeirates der Stadt Graz. Er hat das Studium der Erwachsenenbildung, Sozialarbeit und des Sozialmanagements absolviert. Seine Arbeitsbereiche umfassen Projektmanagement, Community-Organising, die Beratung von MigrantInnenvereinen und -selbstorganisationen sowie Netzwerkarbeit, Bewusstseinsbildungs- und Antirassismuserbeit.

Mag. Daniela Grabovac ist seit 2012 Leiterin der Antidiskriminierungsstelle Steiermark und lehrt am Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Graz. Sie hat die Anti-Rassismus Hotline im Jahr 2000 aufgebaut und erhielt dafür 2007 den Menschenrechtspreis der Stadt Graz. Zudem war sie von 2007 bis 2012 bei der Menschenrechtskommission des Ministeriums für Inneres für Kärnten und Steiermark tätig sowie von 2012 bis 2015 Mitglied der Kommission der Volksanwaltschaft.



Johannes Niedermayer ist Obmann des Vereins „RosaLila PantherInnen“, (Schwul-lesbische Arbeitsgemeinschaft Steiermark). Seit 2012 setzt er sich für die Gleichstellung und die Nicht-Diskriminierung lesbischer, bi- und transsexueller Menschen ein. Neben der Beratungstätigkeit leistet der Verein intensive Öffentlichkeitsarbeit, um die gesamtgesellschaftliche Akzeptanz gegenüber anders I(i)ebenden Menschen zu fördern.

Mag. Sebastian Ruppe ist Gründer von Selbstbestimmt Leben Steiermark, verheiratet und hat zwei Kinder. Er hat ein Germanistik- und Spanischstudium, sowie eine Ausbildung zum Lebens- und Sozialberater. Des weiteren ist er Lehrtrainer für Soziale Kompetenz im Umgang mit behinderten Menschen.



Dr.ⁱⁿ Sabine Schulze-Bauer wechselte nach Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens Universität Graz und des Gerichtsjahres in die Landesverwaltung und ist seit 2005 von der Landesregierung als Gleichbehandlungsbeauftragte des Landes Steiermark bestellt. Als solche engagiert sie sich vor allem für die Umsetzung des Frauen- und Gleichbehandlungsgebotes.



Hinweis:

Wir weisen Sie darauf hin, dass von dieser Veranstaltung Bild- und/oder Tonaufnahmen gemacht, gespeichert bzw. von der LTD für ihre Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden. Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, ersuchen wir Sie um kurze Rückmeldung an direktion@landtag.steiermark.at. Die Zustimmung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen werden.

Sollten Sie darüber hinaus zukünftig keine Einladungen mehr vom Landtag Steiermark erhalten wollen, bitten wir ebenfalls um kurze Rückmeldung per Mail oder Post.

Bleiben wir im Gespräch!

www.landtag.steiermark.at